

Pressemitteilung

## **Klimaneutrale Werbekampagne: Schaebens bucht als erster Mediaplus-Kunde den Green GRP**

**Klimaneutrales Produkt und Green GRP – das passt perfekt zusammen. Die Kosmetikmarke Schaebens setzt für den Launch ihrer Naturkosmetik-Range nun auch auf ein CO<sub>2</sub>-neutrales Media-Setup. Der von der Mediaplus Group Ende März gestartete Green GRP ist ab sofort Teil der Klimaschutzstrategie des Familienunternehmens.**

**München, den 30. April 2021** – Mehr als 120 Tonnen CO<sub>2</sub> – so groß ist der ökologische Fußabdruck, den Schaebens mit der Kampagne für seine neue Naturkosmetikserie Schaebens Naturals hinterlässt. Die durch die Werbeausspielung entstandenen Emissionen gleicht der Kosmetik- und Gesundheitsproduktehersteller nun bei ClimatePartner mit einem Klimaschutz-Zertifikat aus. Damit ist Schaebens der erste Kunde, der den von der Mediaplus Group Ende März initiierten „Green GRP“ gebucht hat. Mediaplus Köln konzipiert und realisiert die Media für Schaebens.

Wie eine perfekte Symbiose aus Kampagnenbotschaft, Produkt, Unternehmen und Green GRP aussehen kann, dafür ist die Kosmetikmarke das beste Beispiel. 100 Prozent Naturkosmetik – bio, fair, vegan, so das Produktversprechen für Schaebens Naturals, das das Kölner Unternehmen in enger Zusammenarbeit mit Beauty-Influencerin Sofia Tsakiridou (@matiamubysofia, 523000 Follower:innen bei Instagram) entwickelt hat. Als Produkt völlig klimaneutral hinterlässt es nichtsdestotrotz einen ökologischen Fußabdruck durch die Media. Neben Anzeigen in Zeitschriften wie Cosmopolitan, Brigitte oder Gala ist Video- und Bewegtbildwerbung auf Beautyportalen sowie Instagram, Pinterest und YouTube zu sehen. Die Emissionen, die durch Material, Distribution und Betriebskosten der Werbemittel entstehen, gleichen die Kölner mit einem Klimaschutzprojekt im bedrohten Ökosystem des Amazonas im brasilianischen Portel aus.

Das Projekt ist Teil von Schaebens langfristiger Klimaschutzstrategie. Zusammen mit dem Green GRP hat das Familienunternehmen in Portel knapp 15000 Tonnen CO<sub>2</sub> kompensiert. Heiko Hünemeyer, Inhaber und Geschäftsführer von Schaebens, sieht die Buchung des Green GRP als logische Erweiterung seines Klimaschutzengagements: „Als führender Anbieter in der Gesichtspflege haben wir den Anspruch, auch in Sachen Nachhaltigkeit voranzugehen. Deshalb haben wir bereits 2018 als erster führender Konsumgüteranbieter in Deutschland gemeinsam mit ClimatePartner das Unternehmen und unsere gesamte Produktrange klimaneutral gestellt und die Vermeidung und Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen noch weiter intensiviert. Zusätzlich verzichten wir seit 2015 auf Mikroplastik und sind seit 2019 Plastik-neutral. Neben



diesen drei wichtigen Bereichen verfolgen wir aber eine Vielzahl an weiteren ökologischen Zielen. Es ist nur konsequent, dass wir in einem weiteren Schritt nun auch die Emissionen, die werbliche Maßnahmen erzeugen, über den Green GRP ausgleichen.“

Esther Busch, Managing Partner von Mediaplus Köln, erklärt: „Klimaschutz geht uns alle an! Die meisten Unternehmen haben das längst verinnerlicht und bereits umfassende Strategien zur Reduzierung ihres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks entwickelt. Mit dem Green GRP unterstützen wir die Unternehmen auf ihrem Weg zur Klimaneutralität. Die perfekte Einbettung des Green GRP in die Klimaschutzstrategie von Schaebens zeigt, dass wir mit unserer Initiative ein echtes Kundenbedürfnis erfüllen.“

Der Green GRP ist eine für alle Marktteilnehmer offene Industrieinitiative von Mediaplus in Kooperation mit ClimatePartner. Bei der Planung einer Kampagne bietet Mediaplus seinen Kunden die Option, die individuell durch eine Kampagne entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen mit zertifizierten Klimaschutzprojekten auszugleichen. Auf Basis der Verbrauchsdaten berechnet ClimatePartner den Green GRP, also den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Kampagne sowie die entsprechenden Kosten für die Neutralisierung, und veranlasst den Ausgleich bei einem vom Kunden ausgewählten Klimaschutzprojekt. Der Kunde bekommt ein Zertifikat und kann das Label „Klimaneutrale Werbekampagne“ nutzen. Der Green GRP soll allen Marktpartnern – Agenturen, Medienunternehmen und Werbungtreibenden – als offene Initiative zur Verfügung stehen. Mehr zum [Green GRP](#).

## **Pressekontakt**

Vera Günther  
Corporate Communications  
Serviceplan Group  
Haus der Kommunikation, Brienner Straße 45 a-d, 80333 München  
Telefon: +49 89 2050-1122  
E-Mail: [v.guenther@serviceplan.com](mailto:v.guenther@serviceplan.com)

[www.serviceplan.com](http://www.serviceplan.com)  
<https://serviceplan.blog/de>  
[www.linkedin.com/company/serviceplan](https://www.linkedin.com/company/serviceplan)  
[www.facebook.com/serviceplan](https://www.facebook.com/serviceplan)  
[www.twitter.com/serviceplan](https://www.twitter.com/serviceplan)  
[www.instagram.com/serviceplan](https://www.instagram.com/serviceplan)  
[www.youtube.com/serviceplan](https://www.youtube.com/serviceplan)